



## Detailansicht des Regelungsvorhabens

### Erweiterung der Rechtsschutzmöglichkeiten im IRG und Verbesserung der Verfahrensrechte

Stand vom 19.06.2025 08:53:15 bis 25.06.2025 11:15:43

**Angegeben von:**

Deutscher Anwaltverein e.V. (R000952) am 06.11.2024

**Beschreibung:**

Der Deutsche Anwaltverein (DAV) fordert Änderungen am Referentenentwurf zur Neuregelung des Rechts der internationalen Rechtshilfe in Strafsachen (IRG). Insbesondere sollen erweiterte Rechtsschutzmöglichkeiten bei Auslieferungshaft (§ 58 IRG-E), ein effektiver Rechtsbehelf gegen Zulässigkeitsentscheidungen (§ 83 IRG-E) sowie verbesserte Regelungen für die Akteneinsicht (§ 46 IRG-E) geschaffen werden. Zudem wird eine klarere Regelung zu europäischen Haftbefehlen (§ 169 IRG-E) und der Europäischen Ermittlungsanordnung (§§ 258 ff. IRG-E) angestrebt.

### Zu Regelungsentwurf

**1. Referentenentwurf:**

Gesetz zur Neuregelung des Rechts der internationalen Rechtshilfe in Strafsachen (20. WP) (Vorgang) [alle RV hierzu]

Datum der Veröffentlichung: 11.09.2024

Federführendes Ministerium: BMJ (20. WP) [alle RV hierzu]

### Betroffene Interessenbereiche (2)

Polizeiliche und justizielle Zusammenarbeit in der EU [alle RV hierzu]

Strafrecht [alle RV hierzu]

## **Betroffene Bundesgesetze (1)**

---

IRG [[alle RV hierzu](#)]

## **Zu diesem RV abgegebene grundlegende Stellungnahmen/Gutachten (1)**

---

1. [\*\*SG2411040006\*\* \(PDF - 17 Seiten\)](#)

### **Adressatenkreis:**

Versendet am 30.10.2024 an:

#### **Bundestag**

Fraktionen/Gruppen [[alle SG dorthin](#)]

Gremien [[alle SG dorthin](#)]

#### **Bundesregierung**

Bundesministerium der Justiz (BMJ) (20. WP) [[alle SG dorthin](#)]

Bundesministerium des Innern und für Heimat (BMI) (20. WP) [[alle SG dorthin](#)]